Seite: 1/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 04.02.2014 Versionsnummer 6 überarbeitet am: 04.02.2014

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

· Produktidentifikator

· Handelsname: BRUNOX® Epoxy - Spray

· Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· Verwendungssektor

SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten

SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher

SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung,

Dienstleistungen, Handwerk)

· Produktkategorie

PC9a Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner

PC14 Produkte zur Behandlung von Metalloberflächen, einschließlich Galvanik- und Galvanisierprodukte

· Prozesskategorie

PROC7 Industrielles Sprühen

PROC11 Nicht-industrielles Sprühen

Umweltfreisetzungskategorie

ERC8c Breite dispersive Innenverwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix ERC8f Breite dispersive Außenverwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix

· Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Beschichtungsstoff

Rostsanierer und

Epoxy-Grundierung

· Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

· Hersteller/Lieferant:

BRUNOX Korrosionsschutz GmbH Postfach 100127

85001 Ingolstadt

Tel. + 49/ (0) 841 961 29 04 Fax + 49/ (0) 841 961 29 13 E-mail: office@brunox.com

BRUNOX AG

Tunnelstrasse 6

CH - 8732 Neuhaus/SG

Tel. +41/ (0)55 285 80 80 Fax +41/ (0)55 285 80 81 E-mail: office@brunox.com

· Auskunftgebender Bereich: Abteilung Produktsicherheit: Tel. +41/ (0)79 372 34 44

· Notrufnummer:

Toxikologisches Informationszentrum CH - 8030 Zürich, Freiestrasse 16

Tel. +41/ 044 251 51 51

Notruf - CH -: 145 Notruf - D -: Giftnotrufzentrale 030 19240 Notruf - AT -: 01 4064343 EUROPÄISCHE NOTRUFNR.: 112

Notruf - BE -: 070 -245 245

Seite: 2/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 04.02.2014 Versionsnummer 6 überarbeitet am: 04.02.2014

Handelsname: BRUNOX® Epoxy - Spray

(Fortsetzung von Seite 1)

2 Mögliche Gefahren

· Einstufung des Stoffs oder Gemischs



Entz. Aerosol 1 H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.



Augenreiz. 2A H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT einm. 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Akut Tox. 5 H333 Kann beim Einatmen gesundheitsschädlich sein.

· Kennzeichnungselemente

· GHS-Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß GHS (Globally Harmonized System) eingestuft und gekennzeichnet.

· Gefahrenpiktogramme





GHS02 GHS07

· Signalwort Gefahr

· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

4-Methyl-pentan-2-on

Distickstoffoxid

· Gefahrenhinweise

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung

bersten.

H333 Kann beim Einatmen gesundheitsschädlich sein.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett

bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen

Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F

aussetzen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen /

nationalen/internationalen Vorschriften.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Seite: 3/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 04.02.2014 Versionsnummer 6 überarbeitet am: 04.02.2014

Handelsname: BRUNOX® Epoxy - Spray

(Fortsetzung von Seite 2)

· Sonstige Gefahren

· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.vPvB: Nicht anwendbar.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· Chemische Charakterisierung: Gemische

· Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 67-64-1	Aceton	25-50%
EINECS: 200-662-2	Entz. Fl. 2, H225Augenreiz. 2, H319; STOT einm. 3, H336	
CAS: 108-10-1	4-Methyl-pentan-2-on	2,5-10%
EINECS: 203-550-1	 Entz. Fl. 2, H225 Akut Tox. 4, H332; Augenreiz. 2, H319; STOT einm. 3, H335 	
CAS: 107-98-2	1-Methoxy-2-propanol	2,5-10%
EINECS: 203-539-1	Entz. Fl. 3, H226STOT einm. 3, H336	
CAS: 67-63-0	Propan-2-ol	2,5-10%
EINECS: 200-661-7	Entz. Fl. 2, H225Augenreiz. 2, H319; STOT einm. 3, H336	
CAS: 10024-97-2	Distickstoffoxid	2,5-10%
EINECS: 233-032-0	© Oxid. Gas 1, H270 Akut Tox. 1, H330 Pressgas, H280	
CAS: 64-18-6	Ameisensäure	≤2,0%
EINECS: 200-579-1	♦ Hautätz. 1A, H314 H227	
CAS: 112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	\leq 2,8%
EINECS: 203-961-6	① Augenreiz. 2, H319	

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

· Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

· Allgemeine Hinweise:

Betroffene an die frische Luft bringen.

Betroffene nicht unbeaufsichtigt lassen.

Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

· Nach Einatmen:

Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

· Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

· Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Seite: 4/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 04.02.2014 Versionsnummer 6 überarbeitet am: 04.02.2014

Handelsname: BRUNOX® Epoxy - Spray

(Fortsetzung von Seite 3)

· Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Eine erbrechende, auf dem Rücken liegende Person auf die Seite wenden.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

· Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Benommenheit

Schwindel

· Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · Löschmittel
- · Geeignete Löschmittel: CO2, Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.
- · Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
- · Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase.

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)

- · Hinweise für die Brandbekämpfung
- Besondere Schutzausrüstung:

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

· Weitere Angaben Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

· Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

· Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Für ausreichende Lüftung sorgen.

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

· Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

CH

Seite: 5/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 04.02.2014 Versionsnummer 6 überarbeitet am: 04.02.2014

Handelsname: BRUNOX® Epoxy - Spray

(Fortsetzung von Seite 4)

7 Handhabung und Lagerung

· Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Aerosolbildung vermeiden.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).

· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

· Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

An einem kühlen Ort lagern.

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

- · Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Lebensmitteln lagern.
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

· Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

- · Zu überwachende Parameter
- · Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

67-64-1 Aceton

MAK (Schweiz) Kurzzeitwert: 2400 mg/m³, 1000 ml/m³

Langzeitwert: 1200 mg/m³, 500 ml/m³

B;

MAK (Österreich) Kurzzeitwert: 4800 mg/m³, 2000 ml/m³

Langzeitwert: 1200 mg/m³, 500 ml/m³

AGW (Deutschland) Langzeitwert: 1200 mg/m³, 500 ml/m³

2(I);DFG, EU

108-10-1 4-Methyl-pentan-2-on

MAK (Schweiz) Kurzzeitwert: 164 mg/m³, 40 ml/m³

Langzeitwert: 82 mg/m³, 20 ml/m³

H B SSc:

MAK (Österreich) Kurzzeitwert: 208 mg/m³, 50 ml/m³

Langzeitwert: 83 mg/m³, 20 ml/m³

(Fortsetzung auf Seite 6)

Seite: 6/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 04.02.2014 Versionsnummer 6 überarbeitet am: 04.02.2014

Handelsname: BRUNOX® Epoxy - Spray

(Fortsetzung von Seite 5)

AGW (Deutschland) Langzeitwert: 83 mg/m³, 20 ml/m³

2(I);DFG, EU, H, Y

67-63-0 Propan-2-ol

MAK (Schweiz) Kurzzeitwert: 1000 mg/m³, 400 ml/m³

Langzeitwert: 500 mg/m³, 200 ml/m³

B SSc;

MAK (Österreich) Kurzzeitwert: 2000 mg/m³, 800 ml/m³

Langzeitwert: 500 mg/m³, 200 ml/m³

AGW (Deutschland) Langzeitwert: 500 mg/m³, 200 ml/m³

2(II); DFG, Y

107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

MAK (Schweiz) Kurzzeitwert: 720 mg/m³, 200 ml/m³

Langzeitwert: 360 mg/m³, 100 ml/m³

B SSc:

MAK (Österreich) Kurzzeitwert: 187 mg/m³, 50 ml/m³

Langzeitwert: 187 mg/m³, 50 ml/m³

AGW (Deutschland) Langzeitwert: 370 mg/m³, 100 ml/m³

2(I);DFG, EU, Y

10024-97-2 Distickstoffoxid

MAK (Schweiz) Kurzzeitwert: 364 mg/m³, 200 ml/m³

Langzeitwert: 182 mg/m³, 100 ml/m³

Rf₃ Re₃;

MAK (Österreich) Kurzzeitwert: 720 mg/m³, 400 ml/m³

Langzeitwert: 180 mg/m³, 100 ml/m³

AGW (Deutschland) Langzeitwert: 180 mg/m³, 100 ml/m³

2(II); DFG, Y

112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

MAK (Schweiz) Kurzzeitwert: 101 mg/m³, 15 ml/m³

Langzeitwert: 67 mg/m³, 10 ml/m³

SSc;

MAK (Österreich) Kurzzeitwert: 101,2 mg/m³, 15 ml/m³

Langzeitwert: 67,5 mg/m³, 10 ml/m³

AGW (Deutschland) Langzeitwert: 67 mg/m³, 10 ml/m³

1,5(I);EU, DFG, Y, 11

64-18-6 Ameisensäure

MAK (Schweiz) Kurzzeitwert: 19 mg/m³, 10 ml/m³

Langzeitwert: 9,5 mg/m³, 5 ml/m³

SSc;

MAK (Österreich) Kurzzeitwert: 9 mg/m³, 5 ml/m³

Langzeitwert: 9 mg/m³, 5 ml/m³

AGW (Deutschland) Langzeitwert: 9,5 mg/m³, 5 ml/m³

2(I);DFG, EU, Y

· Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

67-64-1 Aceton

Seite: 7/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 04.02.2014 Versionsnummer 6 überarbeitet am: 04.02.2014

Handelsname: BRUNOX® Epoxy - Spray

(Fortsetzung von Seite 6)

BAT (Schweiz) 80 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Biol. Parameter: Aceton

BGW (Deutschland) 80 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Aceton

108-10-1 4-Methyl-pentan-2-on

BAT (Schweiz) 2 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Biol. Parameter: 4-Methylpentan-2-on

BGW (Deutschland) 3,5 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: 4-Methyl-pentan-2-on

67-63-0 Propan-2-ol

BAT (Schweiz) 25 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Biol. Parameter: Aceton

25 mg/l

Untersuchungsmaterial: Vollblut

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Biol. Parameter: Aceton

BGW (Deutschland) 25 mg/l

Untersuchungsmaterial: Vollblut

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Aceton

25 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Aceton

107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

BAT (Schweiz) 20 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Biol. Parameter: 1-Methoxypropanol-2

BGW (Deutschland) 15 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: 1-Methoxypropan-2-ol

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

· Begrenzung und Überwachung der Exposition

· Persönliche Schutzausrüstung:

· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Seite: 8/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 04.02.2014 Versionsnummer 6 überarbeitet am: 04.02.2014

Handelsname: BRUNOX® Epoxy - Spray

(Fortsetzung von Seite 7)

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

· Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Kurzzeitig Filtergerät:

Filter A/P2

Filter AX

· Handschutz:

Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk

Butylkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· Augenschutz:



Dichtschließende Schutzbrille

· Körperschutz: Lösemittelbeständige Schutzkleidung

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- · Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
- · Allgemeine Angaben
- · Aussehen:

Form: Aerosol

Farbe: Bernsteinfarben

Geruch: Charakteristisch

Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.

• **pH-Wert bei 20 °C:** 4,8

Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt.

Siedepunkt/Siedebereich: 55 °C

• Flammpunkt: 13 °C

(Fortsetzung auf Seite 9)

Seite: 9/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 04.02.2014 Versionsnummer 6 überarbeitet am: 04.02.2014

Handelsname: BRUNOX® Epoxy - Spray

(Fortsetzung von Seite 8)

· Entzündlichkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar.

· Zündtemperatur: 270 °C

· Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch

ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/

Luftgemische möglich.

· Explosionsgrenzen:

Untere:
Obere:

2,6 Vol %
13,0 Vol %

Dampfdruck bei 20 °C:
Dichte bei 20 °C:
Relative Dichte
Dampfdichte
Verdampfungsgeschwindigkeit

2,6 Vol %
13,0 Vol %

0,93 g/cm³
Nicht bestimmt.
Nicht bestimmt.
Nicht anwendbar.

· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser: Nicht bzw. wenig mischbar.

· Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): Nicht bestimmt.

· Viskosität:

Dynamisch: Nicht bestimmt. **Kinematisch:** Nicht bestimmt.

· Lösemittelgehalt:

Organische Lösemittel: 64,0 % 64,03 %

VOCV (CH) Lösemittelgehalt Epoxy AEROSOL:

VOCV (CH) 88 g/150ml, 234 g/400ml

Festkörpergehalt: 0,8 %

Sonstige Angaben Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10 Stabilität und Reaktivität

- · Reaktivität
- · Chemische Stabilität stabil/stable
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

- · Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Berstgefahr.
- · **Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

СН

Seite: 10/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 04.02.2014 Versionsnummer 6 überarbeitet am: 04.02.2014

Handelsname: BRUNOX® Epoxy - Spray

(Fortsetzung von Seite 9)

11 Toxikologische Angaben

- · Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- · Akute Toxizität:
- · Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

67-64-1 Aceton

Oral LD50 5800 mg/kg (rat)
Dermal LD50 20000 mg/kg (rabbit)

108-10-1 4-Methyl-pentan-2-on

Oral LD50 2080 mg/kg (rat)
Dermal LD50 16000 mg/kg (rab)
Inhalativ LC50/4 h 8,3-16,6 mg/l (rat)

67-63-0 Propan-2-ol

Oral LD50 5045 mg/kg (rat)
Dermal LD50 12800 mg/kg (rabbit)

Inhalativ LC50/4 h 30 mg/l (rat)

107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

Oral LD50 5660 mg/kg (rat)
Dermal LD50 13000 mg/kg (rabbit)

Inhalativ LC50/4 h 6 mg/l (rat)

10024-97-2 Distickstoffoxid

Inhalativ LC50/4 h 1,06 mg/l (rat)

112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

Oral LD50 5660 mg/kg (rat)
Dermal LD50 4000 mg/kg (rabbit)

64-18-6 Ameisensäure

Oral LD50 1100 mg/kg (rat)

- · Primäre Reizwirkung:
- · an der Haut: Reizt die Haut und die Schleimhäute.
- · am Auge: Reizwirkung.
- · Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- · Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Reizend

12 Umweltbezogene Angaben

- · Toxizität
- · Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 11)

Seite: 11/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 04.02.2014 Versionsnummer 6 überarbeitet am: 04.02.2014

Handelsname: BRUNOX® Epoxy - Spray

(Fortsetzung von Seite 10)

Weitere ökologische Hinweise:

· Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

- · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · **PBT:** Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- · Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

- · Verfahren der Abfallbehandlung
- · Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport

· UN "Model Regulation": UN1950, DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1

15 Rechtsvorschriften

- · Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- GHS-Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß GHS (Globally Harmonized System) eingestuft und gekennzeichnet.

· Gefahrenpiktogramme





GHS02 GHS07

· Signalwort Gefahr

· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

4-Methyl-pentan-2-on

Distickstoffoxid

· Gefahrenhinweise

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung

bersten.

H333 Kann beim Einatmen gesundheitsschädlich sein.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett

bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

(Fortsetzung auf Seite 12)

Seite: 12/12

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 04.02.2014 Versionsnummer 6 überarbeitet am: 04.02.2014

Handelsname: BRUNOX® Epoxy - Spray

(Fortsetzung von Seite 11)

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen P210

Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Unter Verschluss aufbewahren. P405

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F

aussetzen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen /

nationalen/internationalen Vorschriften.

· Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H227 Brennbare Flüssigkeit.

H270 Kann Brand verursachen oder verstärken; Oxidationsmittel.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- · Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Produktsicherheit
- · Ansprechpartner: siehe Seite 1 / see page 1

Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations

Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organization

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the

International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

* Daten gegenüber der Vorversion geändert